

***Cornus*, Anmerkungen zu Gayraud 2013.**

25. VII. 2014

Wer als Botaniker oder Florist das Buch in die Hand nimmt, wird möglicherweise enttäuscht sein, denn die vom Begriff Monographie geweckten Erwartungen werden nicht erfüllt. Der Band ist, wie heute üblich, prächtig gestaltet, reich bebildert im Format DIN A4. Präsentiert wird keine taxonomische Monographie, sondern eine gärtnerische. Ein Hinweis darauf gibt dem, der Affinität zum Garten- und Landschaftsbau hat, der Verlag: Die Giorgio Tesi Group (Società Agricola Giorgio Tesi Vivai S.S.) ist ein großer Baumschul-Betrieb mit Sitz in Pistoia.

Das Buch gibt einen breiten Überblick über die im Handel verfügbaren *Cornus*-Züchtungen und Sorten (620 „Subjekte“), von denen viele in guten Fotos dargestellt sind. Die Wildarten werden nur am Rande behandelt.

Das Buch ist wenig benutzerfreundlich konzipiert. Beispielsweise sind zwar im Inhaltsverzeichnis die 27 Kapitel gelistet, doch fehlen Seitenverweise. Mehr noch behindert das Fehlen eines Index der behandelten Arten und Sorten die Nutzung des Bandes. Auch die Terminologie lässt zu Wünschen übrig. So wird nicht immer zwischen Art und Sorte unterschieden oder Arthybriden werden als Varietäten bezeichnet. Das mag zu Lasten der Deutschübersetzer und nicht des Autors gehen. Hier wäre ein kompetentes Lektorat nützlich gewesen.

Alles, was eine botanische Monographie ausmacht, fehlt. Es gibt keine komplette Darstellung der Gattung, keinen Bestimmungsschlüssel, keine Synonymien, keine genaueren Verbreitungssangaben und auch anderes nicht. Wer sich nach dem Kauf enttäuscht sieht, kann sich wenigstens mit den Rezepten versöhnen, die am Ende des Buches vorgeschlagen werden, etwa Crème brûlée mit fois gras mit Kornellenkonfitüre.

♦ André Gayraud 2013: Monographie der Gattung *Cornus*. In Zusammenarbeit mit Annie-Claude Bolomier, Botanikerin. Pistoia: Giorgio Tesi Editrice. 222 Seiten. Aus dem Französischen, Englischen und Russischen, Übersetzung von Studio Blitz. Preis 50 Euro (Porto eingeschlossen).

